



Forstliche Versuchs-  
und Forschungsanstalt  
Baden-Württemberg



## Waldökologische Standortskartierung

# Regionallegende

Wuchsgebiet:	1	Oberrhinesisches Tiefland
Teilbezirk:	1/02a1	Kinzig-Murg-Rinne
Regionalwald:	Planarer Hainbuchen-Buchen-Eschen-Wald mit Stieleiche	

Ausgabestand: 21.02.2024

# Erklärung der Legendenzeilen



In grau dargestellte Standortseinheiten stammen aus Kartierungen die wiederholt werden müssen. Historische Regionale Standortseinheiten sind am 'his' im Sigel erkennbar. Diese Standortseinheiten sind veraltet und werden nicht mehr kartiert, sie besitzen keine Beschreibung der Zeilen.

## Fachbearbeitung

Bei Fragen oder Nachbestellungen wenden Sie sich bitte an die:

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg  
Abt. Waldnaturschutz  
Wonnhaldestr. 4  
79100 Freiburg

E-Mail: [Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de](mailto:Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de)  
Telefon: 0761 / 4018 – 0

## Datenbank Management



IDaMa GmbH

Zasiusstr. 77  
79102 Freiburg

[www.idama.de](http://www.idama.de)

## Impressum



Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg  
Abt. Waldnaturschutz  
Wonnhaldestr. 4  
79100 Freiburg  
[Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de](mailto:Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de)

[www.fva-bw.de](http://www.fva-bw.de)

## Datenquelle:

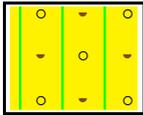
© Standortdaten: Landesforstverwaltung BW

## A. Standorte ohne oder mit nur geringem zeitweiligem, episodischem Grundwassereinfluss

(Sommermittelwasser tiefer als 1,5 m (2,5 m) unter Geländeoberfläche (GOF) z.T. mit wurzelerreichbarem Mittlerem Grundwasserstand zwischen 1,5 und 2,5 m Tiefe)

### Öko-Serie der Kiessande

(Kiesige Sande bis sandige Kiese der Niederterrassen und der Flussauen, z.T. mit geringem Schluffanteil; im Oberboden mittel bis stark kiesig (mehr als 20 - 30 %), im Unterboden, v.a. im Untergrund überwiegend kiesig; Parabraunerde-Bänderung unterhalb 80 cm Tiefe möglich; i.d.R. kalkfrei; örtlich Kalk ab 40 cm Bodentiefe möglich)



#### Buchen-Traubeneichen-Wald auf tiefgründigem basenreichem mäßig frischem Kiessand

**tibKS**

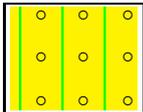
Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; die Durchwurzelung behindernder Kies tiefer als 70 cm; Verbraunungstiefe i.d.R. mehr als 70 cm; kalkfrei

d'gelb  
h'grüne Senkrechtstriche  
d'braune Punkt, unten halbiert  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Milium effusum-, Rubus-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Silene nutans-, Luzula luzuloides-, Urtica dioica - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtlich Mullmoder und Moder; meist schwach podsolige Braunerde



#### Buchen-Traubeneichen-Wald auf tiefgründigem mäßig frischem Kiessand

**tiKS**

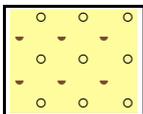
Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; die Durchwurzelung behindernder Kies tiefer als 70 cm; Verbraunungstiefe i.d.R. mehr als 70 cm; kalkfrei

d'gelb  
h'grüne Senkrechtstriche  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Luzula luzuloides-, Milium effusum-, Deschampsia flexuosa-, Rubus-, Vaccinium-, Silene nutans-, Urtica dioica - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald

Moder, örtlich Mullmoder und F-Mull; schwach podsolige Braunerde



#### Buchen-Traubeneichen-Wald auf basenreichem mäßig trockenem Kiessand

**bKS-**

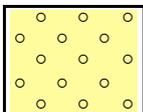
Mäßig trocken; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; die Durchwurzelung behindernder Kies ab 40 bis 70 cm; kalkfrei

h'gelb  
d'braune Punkt, unten halbiert  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Milium effusum-, Rubus-, Lamium galeobdolon-, Luzula luzuloides-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Silene nutans-, (Deschampsia flexuosa-, Carex brizoides) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtl. Mullmoder bis Moder; teils schwach podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde



#### Buchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig trockenem Kiessand

**KS-**

Mäßig trocken; Flachrücken; kiesiger Sand bis sandiger Kies; im Unterboden Kies; kalkfrei

h'gelb  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

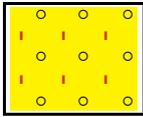
Luzula luzuloides-, Milium effusum-, Deschampsia flexuosa-, Rubus-, Vaccinium-, Silene nutans-, (Urtica dioica-, Ajuga reptans) - Gruppe

Drahtschmielen-Buchenwald

Moder, Mullmoder, stellenweise F-Mull oder rohhumusartiger Moder, selten keine Angabe der Humusform; meist schwach, örtlich mittel podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde

## Öko-Serie der kiesgründigen Sande und kiesgründigen schwach lehmigen Sande

Lockerer, durchlässiger Sand bis schwach lehmiger Sand (von mindestens (35) 40 cm Mächtigkeit) aus fluviatilen und äolischen Ablagerungen der Niederterrasse und Flussaue, mit wechselndem, meist jedoch geringem Kiesanteil über sandigem Kies, der die Durchwurzelung behindert; teils mit Parabraunerde-Bändchen oder Bändern im Unterboden; i.d.R. bis mindestens 80 cm entkalkt)



### Buchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig trockenem kiesgründigem Sand

**kiS-**

Mäßig trocken; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; Verbraunungstiefe weniger als 40 cm; die Durchwurzelung behindernder (teils sandiger) Kies meist höher als 40 cm anstehend; i.d.R. kalkfrei

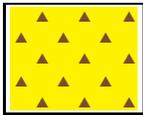
d'gelb  
orange Senkrechtstrichelung  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Luzula luzuloides-, Deschampsia flexuosa-, Rubus-, Miliium effusum - Gruppe  
Drahtschmielen-Buchenwald

Moder, F-Mull;; schwach podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde

## Öko-Serie der kalkreichen Sande

(Kalkreicher, lockerer, durchlässiger Sand bis schwach lehmiger Sand aus fluviatilen, seltener äolischen Ablagerungen der Flussaue über meist lockerem, feinkörnigem Sand oder über kiesigem Sand und sandigem Kies; gelegentlich im Unterboden mit feinem, "mehligem Honigsand" (Parabraunerde-Bänderung); örtlich Grundwasseranschluss im tieferen Unterboden (1,5 -2,5 m); freier Kalk ab 0 bis 40 cm Bodentiefe)



### Buchen-Bergahorn-Eschen-Wald auf mäßig frischem kalkreichem Sand

**krS**

Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"

d'gelb  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

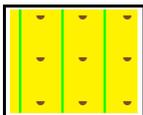
Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Miliium effusum-, Rubus - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L- und F-Mull; Kalkpaternia

## Öko-Serie der Sande und schwach lehmigen Sande

(Lockerer, durchlässiger Sand bis schwach lehmiger oder schluffiger Sand (von mindestens (35) 40 cm Mächtigkeit) aus fluviatilen, seltener äolischen Ablagerungen der Niederterrasse und der Flussaue über meist lockerem Sand oder über kiesigem Sand; i.A. gut durchwurzelbar; teils mit Parabraunerde-Bändchen oder -Bändern im Unterboden; örtlich Grundwasseranschluss im tieferen Unterboden (1,5 -2,5 m); freier Kalk ab 40 cm Bodentiefe möglich)



### Buchenwald auf tiefgründigem basenreichem mäßig frischem Sand

**tibS**

Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; Verbraunungstiefe mehr als 70 cm; kalkfrei

d'gelb  
h'grüne Senkrechtstriche  
d'braune Punkt, unten halbiert

Miliium effusum-, Rubus-, Lamium galeobdolon-, Luzula luzuloides-, Silene nutans-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Deschampsia flexuosa - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, selten Mullmoder und Moder; teils schwach podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde, meist schwach podolig



### Buchenwald auf tiefgründigem mäßig frischem Sand

**tiS**

Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; Verbraunungstiefe mehr als 70 cm; kalkfrei

d'gelb  
h'grüne Senkrechtstriche

Miliium effusum-, Luzula luzuloides-, Rubus-, Deschampsia flexuosa-, Lamium galeobdolon-, Vaccinium-, Silene nutans-, Urtica dioica - Gruppe

Drahtschmielen-Buchenwald

Mullmoder bis Moder, örtl. Mull; schwach podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde



**Buchen-Traubeneichen-Wald auf basenreichem mäßig frischem Sand**

**bS**

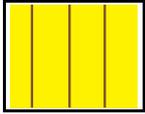
d'gelb  
d'braune Punkt, unten halbiert

Mäßig frisch, örtlich mäßig trocken; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; Verbraunungstiefe (30) 40 bis 70 cm; die Durchwurzelung behindernder Kies tiefer als 70 cm möglich; kalkfrei

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Luzula luzuloides-, Ajuga reptans-, Silene nutans-, Deschampsia flexuosa-, Urtica dioica - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull; teils schwach podsolige Braunerde



**Buchen-Traubeneichen-Wald auf humusreichem mäßig frischem Sand**

**hS**

d'gelb  
d'braune Senkrechtstriche

Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; Humusführung mehr als 35 cm; Verbraunungstiefe 40 bis 70 cm; die Durchwurzelung behindernder Kies tiefer als 70 cm möglich; kalkfrei

Milium effusum-, Luzula luzuloides-, Deschampsia flexuosa-, Rubus-, Vaccinium-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Silene nutans-, Ajuga reptans - Gruppe

Drahtschmielen-Buchenwald

Moder, feinhumusarmer Moder (Oh < 2 cm), stellenweise Mullmoder oder L-Mull, selten rohhumusartiger;; meist schwach podsolige humose Braunerde und Bänder-Parabraunerde



**Buchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig frischem Sand**

**S**

d'gelb

Mäßig frisch; örtlich mäßig trocken; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; Verbraunungstiefe (30) 40 bis 70 cm; die Durchwurzelung behindernder Kies tiefer als 70 cm möglich; kalkfrei

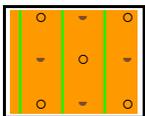
Luzula luzuloides-, Deschampsia flexuosa-, Rubus-, Milium effusum-, Vaccinium-, Carex brizoides-, Urtica dioica - Gruppe

Drahtschmielen-Buchenwald

Moder, stellenweise Mullmoder oder F-Mull oder L-Mull oder feinhumusarmer Moder (Oh < 2 cm) oder roh;; schwach podsolige, örtlich mittel podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde

**Öko-Serie der kiesgründigen lehmigen Sande**

(Mehr als (35) 40 cm lehmiger Sand bis sandiger Lehm mit geringem Kiesanteil aus fluviatilen und äolischen Ablagerungen der Niederterrasse und Flussaue, mit wechselndem, meist jedoch geringem Kiesanteil über sandigem Kies ab (35) 40 bis 100 cm, der die Durchwurzelung behindert; teils mit Parabraunerde-Bändchen oder -Bändern im Unterboden)



**Buchenwald auf tiefgründigem basenreichem mäßig frischem kiesgründigem lehmigem Sand**

**tbkils**

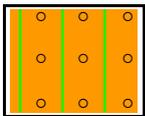
orange  
h'grüne Senkrechtstriche  
d'braune Punkt, unten halbiert  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; die Durchwurzelung behindernder (teils sandiger) Kies ab tiefer als 70 bis 100 cm; Verbraunungstiefe mehr als 70 cm; kalkfrei

Milium effusum-, Rubus-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Carex brizoides-, Luzula luzuloides-, Silene nutans - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtlich Mullmoder und Moder; teils schwach podsolige Braunerde und



**Buchenwald auf tiefgründigem kiesgründigem mäßig frischem lehmigem Sand**

**tkils**

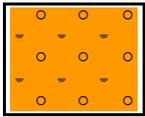
orange  
h'grüne Senkrechtstriche  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mäßig frisch; ebene Lagen; mehr als 70 cm mächtiger, lehmiger Sand bis sandiger Lehm, örtlich ab 40 cm (schwach lehmiger) Sand; sandiger Kies bis stark kiesiger Sand ab 70 cm bis 100 cm; Verbraunungstiefe i.d.R. mehr als 70 cm; kalkfrei

Luzula luzuloides-, Rubus-, Carex brizoides-, Milium effusum-, Deschampsia flexuosa-, Ajuga reptans - Gruppe

Drahtschmielen-Buchenwald

Moder; teils schwach podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde



**Buchen-Traubeneichen-Wald auf basenreichem mäßig frischem kiesgründigem lehmigem Sand**

**bkIS**

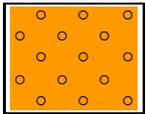
orange  
d'braune Punkt, unten halbiert  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; die Durchwurzelung behindernder (teils sandiger) Kies ab 40 bis 70 cm; Verbraunungstiefe 40 bis 70 cm; kalkfrei

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Ajuga reptans-, Luzula luzuloides-, Carex brizoides-, Urtica dioica-, Silene nutans - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Moder; teils schwach podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde



**Buchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig frischem kiesgründigem lehmigem Sand**

**kiIS**

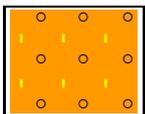
orange  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mäßig frisch; ebene Lagen; 40 bis 70 cm mächtiger lehmiger oder schluffiger Sand mit meist nur wenig Kiesanteil; kiesiger Sand oder sandiger Kies bei 40 cm oder tiefer anstehend; Verbraunungstiefe 40 bis 70 cm; kalkfrei

Milium effusum-, Luzula luzuloides-, Deschampsia flexuosa-, Rubus-, Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Pteridium aquilinum-, (Urtica dioica-, Vaccinium) - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald

Moder bis Mullmoder, örtlich F-Mull; teils schwach podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde



**Buchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig trockenem kiesgründigem lehmigem Sand**

**kiIS-**

orange  
d'gelbe Senkrechtstrichelung  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mäßig trocken; ebene Lagen; 40 bis 70 cm mächtiger lehmiger Sand mit deutlichem Kiesanteil; sandiger Kies ab 40 bis 70 cm; Verbraunungstiefe mehr als 30 cm; kalkfrei; deutlich mattwüchsig

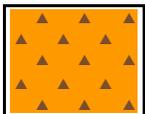
Carex brizoides-, Milium effusum-, Luzula luzuloides-, Pteridium aquilinum-, Rubus-, (Ajuga reptans-, Deschampsia flexuosa) - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald

Moder; schwach bis mittel podsolige Braunerde

**Öko-Serie der kalkreichen lehmigen Sande**

(Kalkreicher, lockerer, durchlässiger, lehmiger Sand (von mindestens (35) 40 cm Mächtigkeit) aus fluviatilen Ablagerungen der Flussauen über meist lockerem, feinkörnigem Sand oder über kiesigem Sand und sandigem Kies; örtlich z.T. stark verfestigte sandige und kiesige Horizonte im Unterboden; örtlich Grundwasseranschluss im tieferen Unterboden (1,5 -2,5 m); freier Kalk ab 0 bis 40 cm Bodentiefe)



**Buchen-Bergahorn-Eschen-Wald auf mäßig frischem kalkreichem lehmigem Sand**

**krIS**

orange  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; unter der lehmig-sandigen Auflage örtlich mit schmalem Bbt-Band im Unterboden über teils schwach lehmigem, teils schwach schluffigem, feinkörnigem kalkigem Feinsand

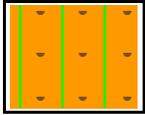
Urtica dioica-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Rubus-, Milium effusum-, (Carex brizoides) - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull; Kalkpaternia

## Öko-Serie der lehmigen Sande

(Mehr als (35) 40 cm lockerer, durchlässiger, lehmiger Sand aus fluviatilen Ablagerungen der Niederterrasse und der Flussauen, mit wechselndem, meist jedoch geringem Kiesanteil über meist schwach bis mittel kiesigem Sand, i.A. gut durchwurzelbar; teils mit Parabraunerde-Bändchen oder -Bändern im Unterboden; örtlich Grundwasseranschluss im tieferen Unterboden (1,5 -2,5 m); freier Kalk ab 40 cm Bodentiefe möglich)



orange  
h'grüne Senkrechtstriche  
d'braune Punkt, unten halbiert

### Buchenwald auf tiefgründigem basenreichem mäßig frischem lehmigem Sand

**tibIS**

Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; Verbraungstiefe mehr als 70 cm; kalkfrei

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Luzula luzuloides-, Carex brizoides-, (Corydalis) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtlich Mullmoder, selten Moder; teils schwach podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde



orange  
h'grüne Senkrechtstriche

### Buchenwald auf tiefgründigem mäßig frischem lehmigem Sand

**tiIS**

Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; Verbraungstiefe mehr als 70 cm; kalkfrei

Luzula luzuloides-, Milium effusum-, Rubus-, Deschampsia flexuosa-, (Carex brizoides-, Silene nutans-, Urtica dioica-, Pteridium aquilinum) - Gruppe

Drahtschmielen-Buchenwald

Moder und Graswurzelfilzmoder, örtlich Mullmoder und F-Mull; teils schwach podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde



orange  
d'braune Senkrechtstriche  
d'braune Punkt, unten halbiert

### Buchen-Traubeneichen-Wald auf humusreichem basenreichem mäßig frischem lehmigem Sand

**hbIS**

Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; Verbraungstiefe bis 70 cm; Humusführung mehr als 35 cm; Kies tiefer als 70 cm möglich; kalkfrei

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Ajuga reptans-, Luzula luzuloides-, Urtica dioica-, Carex brizoides-, (Deschampsia flexuosa) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtlich Mullmoder bis Moder; humose Braunerde



orange  
d'braune Punkt, unten halbiert

### Buchen-Traubeneichen-Wald auf basenreichem mäßig frischem lehmigem Sand

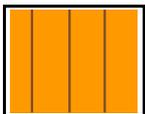
**bIS**

Mäßig frisch; ebene Lagen; 40 - 70 cm mächtiger lehmiger bis lehmig-schluffiger Sand

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Urtica dioica-, Luzula luzuloides-, Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Silene nutans - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

F-Mull, L-Mull, stellenweise Mullmoder oder Moder, selten feinhumusarmer Moder (Oh < 2 cm);; teils schwach podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde, örtlich podsolig



orange  
d'braune Senkrechtstriche

### Buchen-Traubeneichen-Wald auf humusreichem mäßig frischem lehmigem Sand

**his**

Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; Verbraungstiefe bis 70 cm; Humusführung mehr als 35 cm; Kies tiefer als 70 cm möglich; kalkfrei

Luzula luzuloides-, Deschampsia flexuosa-, Milium effusum-, Rubus-, (Carex brizoides-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Vaccinium) - Gruppe

Drahtschmielen-Buchenwald

Moder bis Mullmoder, örtlich F-Mull; teils schwach podsolige humose Braunerde



**Buchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig frischem lehmigem Sand**

**IS**

orange

Mäßig frisch; ebene Lagen; 40 bis mehr als 70 cm mächtiger verbraunter lehmiger Sand über Sand mit meist nur geringem Kiesanteil, nicht kiesgründig bis mindestens 100 cm; kalkfrei

Luzula luzuloides-, Milium effusum-, Rubus-, Deschampsia flexuosa-, Vaccinium-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Pteridium aquilinum - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald

Mullmoder bis Moder, örtlich F-Mull; teils schwach podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde



**Buchenwald auf kalkgründigem mäßig frischem lehmigem Sand**

**kgIS**

orange  
d'braune Dreiecke leer

Mäßig frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; freier Kalk ab 40 bis 80 cm

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Rubus-, Urtica dioica-, Luzula luzuloides - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

L-Mull, F-Mull, stellenweise Moder; teils schwach podsolige Braunerde und Parabraunerde

**Öko-Serie der lehmgründigen Sande**

(Schwach lehmige bis mittel lehmige Sande aus fluviatilen und äolischen Ablagerungen der Niederterrasse und Flussauen; im Unterboden ab 40 bis 90 cm Lehm oder Lehmblätter (auch stark lehmiger Sand) von mindestens (10) 20 cm Mächtigkeit; örtlich Grundwasseranschluss im tieferen Unterboden (1,5 - 2,5 m); Kalk ab (40) 60 cm möglich)



**Buchen-Bergahorn-Wald auf basenreichem mäßig frischem lehmgründigem Sand**

**blgS**

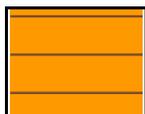
orange  
d'braune Querstriche  
d'braune Punkt, unten halbiert

Mäßig frisch, örtlich grundfrisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; kalkfrei bis 80 cm

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Ajuga reptans-, Luzula luzuloides-, Urtica dioica-, Silene nutans-, Carex brizoides - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

F-Mull, L-Mull, stellenweise Mullmoder, selten Moder oder feinhumusarmer Moder (Oh < 2 cm);; Parabraunerde



**Buchenwald auf mäßig frischem lehmgründigem Sand**

**IgS**

orange  
d'braune Querstriche

Mäßig frisch; örtlich grundfrisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; kalkfrei bis 80 cm

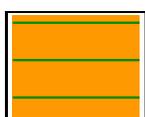
Milium effusum-, Luzula luzuloides-, Rubus-, Urtica dioica-, Deschampsia flexuosa-, Carex brizoides-, (Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans) - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald

F-Mull, Moder, Mullmoder, stellenweise L-Mull oder feinhumusarmer Moder (Oh < 2 cm);; Parabraunerde und Braunerde, teils schwach podsolig

**Öko-Serie der nicht oder wenig vernässenden Sandlehme**

(Mehr als 35 (40) cm lockerer, schluffarmer, kiesfreier und kieshaltiger lehmiger Feinsand und sandiger Lehm mit geringem Kiesgehalt aus fluviatilen Ablagerungen der Flussauen über durchlässigem, teilweise schwach pseudogleytem oder gleyfleckigem, oft leicht verfestigtem und tonreicherem Unterboden aus lehmigem Sand oder lehmig-sandigem Kies, örtlich über kiesigem Sand; Entwicklungstiefe mehr als 40 bis mehr als 70 cm; kalkfrei bis mindestens 40 cm)



**Buchen-Bergahorn-Wald auf grundfrischem Sandlehm**

**SdL+**

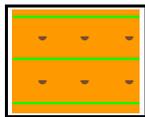
orange  
d'grüne Querstriche

Grundfrisch, örtlich frisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; tiefgründig; kalkfrei bis mindestens 80 cm Tiefe

Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Stachys sylvatica-, Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Rubus-, Urtica dioica-, (Molinia caerulea) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull; Braunerde und Parabraunerde, überwiegend schwach pseudovergleyt



**Buchen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf basenreichem mäßig frischem Sandlehm**

**bSdL**

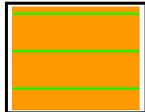
orange  
h'grüne Querstriche  
d'braune Punkt, unten halbiert

Mäßig frisch; ebene Lagen; im Oberboden lehmige Sande bis sandige Lehme, im Unterboden sandige bis (sandig-) tonige Lehme, kalkfrei bis mindestens 80 cm Tiefe

Rubus-, Lamium galeobdolon-, Miliium effusum-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Corydalis-, (Carex brizoides-, Stachys sylvatica) - Gruppe

Artenreicher Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mull; Braunerde und Parabraunerde



**Buchenwald auf mäßig frischem Sandlehm**

**SdL**

orange  
h'grüne Querstriche

Mäßig frisch, örtlich grundfrisch; ebene Lagen, Flachrücken und "Schollen"; im Unterboden bis mehr als 70 cm - meist sandiger bis sandig-toniger - Lehm; kalkfrei bis mindestens 80 cm Tiefe

Miliium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Corydalis-, (Carex brizoides-, Luzula luzuloides-, Deschampsia flexuosa) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtlich Mullmoder bis Moder; Braunerde bis Parabraunerde



**Buchen-Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf mäßig frischem kalkgründigem Sandlehm**

**kgSdL**

orange  
h'grüne Querstriche  
d'braune Dreiecke leer

Mäßig frisch, stellenweise grundfrisch neu; Rand von Flachrücken und "Schollen"; Entwicklungstiefe i.d.R. 40 bis 80 cm; freier Kalk ab 40 bis 80 cm

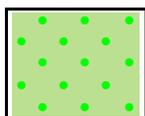
Ajuga reptans-, Miliium effusum-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Rubus-, Stachys sylvatica - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull; Braunerde

**Öko-Serie der Kieslehme**

(Meist durchlässiger, nährstoffreicher, kiesig-sandiger Lehm über schwach tonigem, kiesig-sandigem Lehm über teils verdichtetem lehmig-sandigem oder tonig-sandig-lehmigem Kies, auch über reinem Kies oder Sand; fluviatile Ablagerungen der Niederterrasse und der Flussauen; freier Kalk ab 40 cm Bodentiefe möglich)



**Buchenwald auf mäßig frischem Kieslehm**

**KiL**

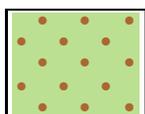
blaßh'grün  
h'grüne Punkte

Mäßig frisch, örtlich grundfrisch bis schwach wechselfeucht; ebene Lagen und flache Erhöhungen; mehr als 40 cm (meist stark) kiesige, sandig-lehmige Deckschicht über sandigem Kies oder Kies, mittel- bis tiefgründig; kalkfrei

Miliium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Carex brizoides-, Ajuga reptans-, Luzula luzuloides-, Urtica dioica - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtlich Mullmoder bis Moder; Braunerde und Parabraunerde, örtlich schwach pseudovergleyt



**Buchen-Hainbuchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig trockenem Kieslehm**

**KiL-**

blaßh'grün  
h'braune Punkte

Mäßig trocken; ebene Lagen; mittel- bis flachgründig

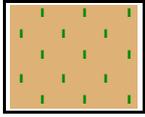
Miliium effusum-, Rubus-, Carex brizoides-, Luzula luzuloides-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtlich Mullmoder; Braunerde und (seltener) Parabraunerde

## Öko-Serie der schluffigen Lehme

(Mindestens 40/50 cm kalkfreier, höchstens schwach kiesiger bis kiesfreier, sandig-lehmiger Schluff bis feinsandig-schluffiger Lehm, auch schluffig-toniger Lehm, über kiesigem Sand bis sandigem Kies, auch über sandigem Lehm oder Rohlöß; äolische, häufig umgelagerte, und/oder fluviatile Ablagerungen der Niederterrasse und der Flußauen, Wechsel von Sedimenten, vorwiegend aus dem Pfingzgau, Kraichgau, Schwarzwald und des Rheins; zum Teil als Schlutenrandzonen, in der Regel kalkfrei bis 80 cm Bodentiefe)



### Buchen-Bergahorn-Eschen-Wald auf frischem schluffigem Lehm

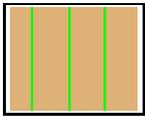
**uL+**

h'braun  
d'grüne Senkrechtstrichelung

Frisch, örtlich grundfrisch; Übergang von Flachrücken zu tiefergelegenen ebenen Lagen; mehr als 70 cm sandig-lehmiger Schluff bis schluffiger Lehm, teils ab 40/50 cm über sandigem bis tonigem Lehm; i.d.R. kalkfrei bis 80 cm  
Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Miliium effusum-, Rubus-, Corydalis-, Stachys sylvatica-, Carex brizoides - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

L-Mull (rascher Streuzersatz); Braunerde und Brauner Auenboden bis Parabraunerde



### Buchenwald auf tiefgründigem mäßig frischem schluffigem Lehm

**tiuL**

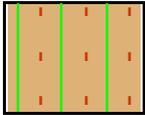
h'braun  
h'grüne Senkrechtstriche

Mäßig frisch; örtlich grundfrisch; Rand von Flachrücken und "Schollen"; mehr als 70 cm sandig-lehmiger Schluff bis schluffiger Lehm, teils ab 40/50 cm über sandigem bis tonigem Lehm; Sand tiefer als 70 cm möglich; selten (sandiger) Kies ab 70 cm

Miliium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Luzula luzuloides-, Carex brizoides-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, (Corydalis) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

L-Mull, F-Mull, selten Mullmoder; Parabraunerde, teils schwach pseudovergleyt



### Buchenwald auf schwach saurem tiefgründigem mäßig frischem schluffigem Lehm

**(s)tiuL**

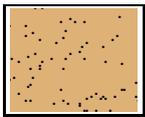
h'braun  
h'grüne Senkrechtstriche  
d'rote Senkrechtstrichelung

Mäßig frisch; Rand von Flachrücken und "Schollen"; mehr als 70 cm sandig-lehmiger Schluff bis schluffiger Lehm, teils ab 40/50 cm über sandigem bis tonigem Lehm; Sand tiefer als 70 cm möglich; selten (sandiger) Kies ab 70 cm; kalkfrei bis 80 cm

Carex brizoides-, Miliium effusum-, Luzula luzuloides-, Rubus-, Pteridium aquilinum-, Urtica dioica-, Ajuga reptans - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald

F-Mull bis Moder; Parabraunerde



### Buchenwald auf mäßig frischem sandgründigem schluffigem Lehm

**sguL**

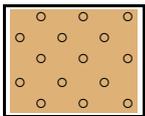
h'braun  
schwarze Sandpunkte

Mäßig frisch, örtlich grundfrisch; ebene Lagen, tiefer gelegene Bereiche von Flachrücken und "Schollen"; 40 bis 70 cm sandig-lehmiger Schluff bis schluffiger Lehm (teils über tonig-lehmigem Unterboden); Sand ab 40 bis 70 cm; kalkfrei bis mindestens 80 cm

Miliium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Carex brizoides-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, (Luzula luzuloides) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

L-Mull, F-Mull, stellenweise Mullmoder;; Parabraunerde, (teils schwach podsolig)



### Buchen-Hainbuchen-Wald auf kiesgründigem mäßig frischem schluffigem Lehm

**kiuL**

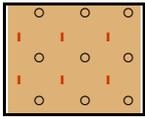
h'braun  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mäßig frisch; ebene Lagen, tiefer gelegene Bereiche von Flachrücken und "Schollen"; die Durchwurzelung behindernder (teils sandiger) Kies ab 40 bis 70 cm; kalkfrei

Miliium effusum-, Rubus-, Urtica dioica-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Luzula luzuloides - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

F-Mull, örtlich Mullmoder, selten Moder; Parabraunerde, örtlich Braunerde



**Buchen-Hainbuchen-Wald auf schwach saurem kiesgründigem mäßig frischem schluffigem Lehm**

**(s)kiuL**

h'braun  
d'rote Senkrechtstrichelung  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mäßig frisch; ebene Lagen, tiefer gelegene Bereiche von Flachrücken und "Schollen"; die Durchwurzelung behindernder (teils sandiger) Kies ab 40 bis 70 cm; kalkfrei

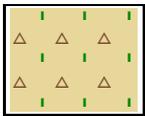
Carex brizoides-, Milium effusum-, Rubus-, Luzula luzuloides-, Ajuga reptans-, (Pteridium aquilinum) - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald

Moder, örtlich bis Mull; Parabraunerde, teils schwach podsolig

## Öko-Serie der kalkgründigen Lehme

(Mehr als 30 (40) cm mehr oder weniger sandige, meist schluffige Lehme, auch lehmige Schluffe über kalkreichem Unterboden und Untergrund; Untergrund vielfältig aus (teils sandigem) Schluff, Löß oder Auenmergel, teils aus schluffigem Lehm, lehmigem bis kiesigem Sand oder sandigem Kies oder sandigem Lehm, auch über Löß oder Auenmergel; fluviatile und äolische Sedimente der Flussauen; Kalk ab 40 bis 80 cm Bodentiefe)



**Buchen-Eschen-Bergahorn-Wald auf frischem kalkgründigem Lehm**

**kgL+**

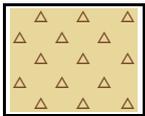
bläsh'braun  
d'grüne Senkrechtstrichelung  
d'braune Dreiecke leer

Frisch; örtlich grundfrisch; ebene Lagen, Flachrücken und Schlutenrandlagen; freier Kalk ab 40 cm Tiefe

Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Stachys sylvatica-, Rubus-, Carex brizoides-, (Carex acutiformis) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

L-Mull (rascher Streuzersatz); Braunerde (bis Parabraunerde)



**Buchen-Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf mäßig frischem kalkgründigem Lehm**

**kgL**

bläsh'braun  
d'braune Dreiecke leer

Mäßig frisch; ebene Lagen, Rand von Flachrücken und "Schollen"

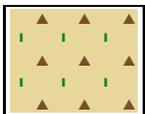
Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Rubus-, (Stachys sylvatica) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull (rasche Streuzersatzung); Braunerde (bis Parabraunerde), Pararendzina möglich

## Öko-Serie der Lössböden und kalkreichen Lehme

(Mehr als 30 (40) cm, teils stark humoser, (fein-) sandiger, teils lehmiger, kalkiger Schluff bis (fein-) sandiger Lehm (äolischer und fluviatil umgelagerter Löß), sowie fluviatil verlagertes, kalkiger, tonig-schluffiger bis toniger Lehm der Flussauen über sandigem bis tonig-lehmigem seltener auch tonigem Unterboden teils auch über Kies; Sedimente vorwiegend aus dem östlich vorgelagerten Pfingzgau und Kraichgau; örtlich Grundwasseranschluss im tieferen Unterboden (1,5 -2,5 m); Kalk ab 0 bis 40 cm Bodentiefe)



**Buchen-Eschen-Bergahorn-Wald auf frischem kalkreichem Lehm**

**krL+**

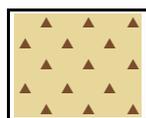
bläsh'braun  
d'grüne Senkrechtstrichelung  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Frisch, selten grundfrisch neu; ebene Lagen, oft Rand von Flachrücken und "Schollen"; mehr als 70 cm (teils sandiger, oft lehmiger) Schluff bis sandiger und schluffiger oder toniger Lehm, örtlich über tonigem Lehm, Sand tiefer als 70 cm möglich

Corydalis-, Urtica dioica-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Stachys sylvatica-, Rubus - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull; Kalkpaternia, örtlich bis Braunerde



### Buchen-Bergahorn-Wald auf mäßig frischem kalkreichem Lehm

**krL**

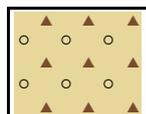
bläsh'braun  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig frisch; ebene Lagen, oft Rand von Flachrücken und "Schollen"; mehr als 70 cm (teils sandiger, oft lehmiger) Schluff bis sandiger und schluffiger oder toniger Lehm, örtlich über tonigem Lehm; Sand tiefer als 70 cm möglich

Corydalis-, Lamium galeobdolon-, Miliun effusum-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Rubus-, Stachys sylvatica - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull, selten F-Mull; Kalkpaternia, örtlich bis Braunerde



### Buchen-Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf mäßig frischem kiesgründigem kalkreichem Lehm

**kikrL**

bläsh'braun  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig frisch; ebene Lagen; die Durchwurzelung behindernder (teils sandiger) Kies ab 40 bis 70 cm

Miliun effusum-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Rubus-, Corydalis - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull, örtl. F-Mull; Kalkpaternia, örtlich bis Braunerde

## Öko-Serie der tonigen Lehme

(Mindestens (35) 40 cm, oft mehr als 50/60 cm feinsandig-toniger Lehm mit Übergängen zu lehmigem Ton (zum Teil ehemals schluffig-toniger Schlick) über vielfältigem Untergrund aus kiesig-sandigem Lehm bis lehmigem Sand, aus lehmig-kiesigem Sand bis lehmig-sandigem Kies oder aus Auenmergel, schluffig-lehmiger Oberboden bis 25/30 cm möglich, freier Kalk ab 40 cm Bodentiefe möglich)



### Buchen-Eschen-Hainbuchen-Wald auf frischem tiefgründigem tonigem Lehm

**tgtL+**

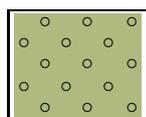
bläsoliv  
d'grüne Senkrechtstriche

Frisch, örtlich grundfrisch; tiefer gelegene ebene Lagen; mehr als (50) 60 cm (teils sandig-) toniger Lehm, örtlich über lehmigem Ton im tieferen Unterboden; entkalkte Niederterrassensedimente mit kalkigen Flussablagerungen vermengt; Kalk ab etwa 40 cm mö

Miliun effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Rubus-, Stachys sylvatica-, Carex brizoides-, Corydalis - Gruppe

Artenreicher Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

L-Mull, stellenweise Mullmoder oder F-Mull;; Braunaunenboden, Braunerde, schwach pseudovergleyte Braunerde bis Parabraunerde



### Buchen-Hainbuchen-Wald auf kiesgründigem mäßig frischem tonigem Lehm

**kitL**

bläsoliv  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mäßig frisch; leicht unruhige Ebenen und Flachrücken, kiesgründig ab 30 bis 70 cm Tiefe; Kalk ab 40 cm möglich

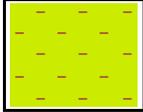
Miliun effusum-, Rubus-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Luzula luzuloides - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, selten Moder; Braunerde bis Parabraunerde

## Gruppe der Schlutenböden

(Trockengefallene Schlutenböden mit bis in den Oberboden reichender, wahrscheinlich reliktscher Hydromorphie; Sande, Lehme und Schluffe; teils kiesgründig; Höhenniveau i.d.R. wenig oberhalb der Schwemmlahme)



### Buchen-Traubeneichen-Wald auf trockenengefallenem schluffig-sandigem Schlutenboden

**sSB**

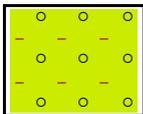
h'grün  
h'braune Querstrichelung

Mäßig frisch, örtlich schwach wechselfeucht bis grundfrisch; Flachlagen in funktionslosen Schluten; ohne Grundwasseranschluß; mehr als 40 cm schluffiger Sand bis sandiger Schluff, auch sandige und schluffige Lehme; Kies ab 70 cm möglich

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Carex brizoides-, Luzula luzuloides - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtlich Moder; reliktscher Gley, reliktscher Braunerde-Gley, teils pseudovergleyt



### Buchen-Traubeneichen-Wald auf kiesgründigem trockenengefallenem schluffig-sandigem Schlutenboden

**kisSB**

h'grün  
h'braune Querstrichelung  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mäßig frisch, örtlich schwach wechselfeucht; Schluten und Mulden, örtlich weite Flachmuldenlagen; mehr als 40 cm schluffiger Sand bis sandiger Schluff, auch sandige und schluffige Lehme; Kies ab 40 bis 70 cm

Milium effusum-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Luzula luzuloides-, Urtica dioica-, Rubus-, Ajuga reptans - Gruppe

Drahtschmielen-Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Moder; reliktscher Gley, reliktscher Braunerde-Gley, teils pseudovergleyt

## Öko-Serie der Dünensande

(Zu Dünen aufgehäufte, lockere, gleichkörnige, mindestens 40 cm, meist deutlich tiefer entkalkte, mächtige Mittel- und Feinsande (pleistozäne, selten holozäne äolische Sedimente), im Oberboden meist schwach lehmig bis schluffig; dünne Parabraunerde-Bänderung im tieferen Unterboden möglich; randlich auch Flugsanddecken)



### Buchenwald auf tiefgründigem basenreichem mäßig frischem Dünensand

**tibDS**

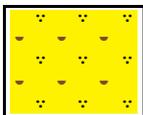
d'gelb  
h'grüne Senkrechtstriche  
d'braune Punkt, unten halbiert  
schwarze Fuchsgesicht

Vorratsfrisch; konkave Dünenlagen, oft schattseitig mit besserer Wuchsleistung; Verbraunstiefe mehr als (70) 100 cm; kalkfrei bis 80 cm

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Rubus-, Urtica dioica-, Carex brizoides-, (Luzula luzuloides-, Stachys sylvatica) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtlich Mullmoder; Braunerde und Bänder-Parabraunerde, teils schwach



### Buchen-Traubeneichen-Wald auf basenreichem mäßig frischem Dünensand

**bDS**

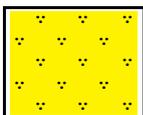
d'gelb  
d'braune Punkt, unten halbiert  
schwarze Fuchsgesicht

Mäßig frisch; flache nicht exponierte sowie schattseitige Dünenareale; Verbraunstiefe bis 70 bis 100 cm; kalkfrei bis mindestens 80 cm

Milium effusum-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, (Luzula luzuloides) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, selten Mullmoder; Braunerde und Bänder-Parabraunerde



### Buchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig frischem Dünensand

**DS**

d'gelb  
schwarze Fuchsgesicht

Mäßig frisch; flache, nicht exponierte sowie schattseitige Dünenareale; Verbraunstiefe bis 70 bis 100 cm; kalkfrei bis mindestens 80 cm

Milium effusum-, Pteridium aquilinum-, Carex brizoides-, Rubus-, Luzula luzuloides-, Ajuga reptans - Gruppe

Flattergras-Buchenwald

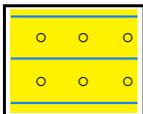
Mullmoder, F-Mull, stellenweise feinhumusarmer Moder (Oh < 2 cm), L-Mull oder Moder, selten Graswurzelfilzmoder;; Braunerde und Bänder-Parabraunerde, teils schwach podsolig

## B. Standorte mit Grundwassereinfluss

(Standorte mit tiefem Grundwasserspiegel (Sommermittelwasser zwischen 1,5 und 2,5 m) werden als grundfrisch;  
mit mittlerem Grundwasserstand (0,8 m bis 1,5 m) als grundfeucht;  
mit tiefem Grundwasserstand (1,5 und 2,5 m) als tief grundfeucht  
mit hohem Grundwasserstand (höher als 0,8 m) als feucht;  
mit andauernd oberflächennahem Grundwasserstand als nass bezeichnet;  
Sommermittelwasser

### Gruppe der grundwasserbeeinflussten sandigen und kiesig-sandigen Böden

(Grundwasserbeeinflusste Sande und schwach bis mittel lehmige Sande mit geringen bis mittleren Kiesgehalten der Niederterrasse oder der Flussaue, meist über ebenfalls sandigem, teils auch über (sandig-tonig-) lehmigem oder kiesigem Untergrund; örtlich mit 25 (30) cm mächtiger Auflage aus sandigem Schluff, sandigem Lehm oder schwach tonigem Lehm; Grundwassereinfluss deutlich, mindestens ab 150 cm Bodentiefe)



d'gelb  
blaue Querstriche  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

#### Buchen-Hainbuchen-Wald auf grundfeuchtem Kiessand

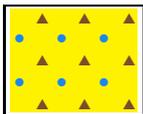
**gfkS**

Grundfeucht; Senken, Schluten und ehem. Kiesabbauf Flächen; stark kiesiger Sand bis sandiger Kies über kiesigem Unterboden; kalkfrei

Milium effusum-, Rubus-, Urtica dioica-, Lamium galeobdolon-, Luzula luzuloides-, Carex acutiformis-, Carex brizoides - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull, örtlich Moder; Gley-Braunerde, teils schwach podsolig



d'gelb  
blaue Punkte  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

#### Eschen-Schwarzerlen-Wald auf feuchtem kalkreichem Sand

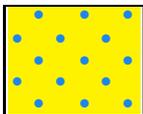
**fkrS**

Feucht; Tiefer gelegene Mulden- und Schlutenareale; kiesfreier bis kiesarmer, meist lehmiger Fein- und/oder Mittelsand; freier Kalk ab 0 bis 40 cm

Carex brizoides-, Ajuga reptans-, Carex acutiformis-, Rubus-, Urtica dioica-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Solanum dulcamara - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

L-Mull und Feuchtmull; Kalkpaternia-Gley, Auengley bis Nassgley



d'gelb  
blaue Punkte

#### Eschen-Schwarzerlen-Wald auf feuchtem Sand

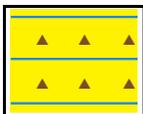
**fs**

Feucht, selten wechselnaß; Flachmulden, Schluten und weitere tiefer gelegene ebene Lagen; kiesfreier bis kiesarmer, meist lehmiger Fein- und/oder Mittelsand; freier Kalk ab 0 cm möglich

Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Carex acutiformis-, Stachys sylvatica-, Milium effusum-, Rubus-, Carex brizoides - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Mull und Feuchtmull; Braunerde-Gley, Auenbraunerde-Gley, Auengley bis Nassgley



d'gelb  
blaue Querstriche  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

#### Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf grundfeuchtem kalkreichem Sand

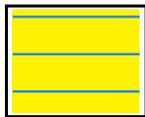
**gfkrs**

Grundfeucht; tiefer gelegene ebene Lagen; meist schluffiger bis schwach lehmiger örtlich auch mittel lehmiger Sand mit geringen Kiesgehalten im Oberboden und bis mittleren Kiesgehalten im Unterboden; tiefgründig; freier Kalk ab 0 bis 40 cm

Milium effusum-, Rubus-, Carex brizoides-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica - Gruppe

Ahorn-Eschenwald

L-Mull; Gley-Kalkpaternia, vergleyte Kalkpaternia-Braunerde



### Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf grundfeuchtem Sand

**gfs**

d'gelb  
blaue Querstriche

Grundfeucht; tiefer gelegene ebene Lagen, Flachmulden, Schluten; meist schwach bis mittel lehmiger Sand mit geringen Kiesgehalten im Oberboden und bis mittleren Kiesgehalten im Unterboden; tiefgründig; oft stark humos; kalkfrei bis mindestens 80 cm

Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Rubus-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica-, (Luzula luzuloides) - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull, örtlich Moder; Gley-Braunerde, örtlich vergleyte Braunerde



### Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf kalkgründigem grundfeuchtem Sand

**kggfs**

d'gelb  
blaue Querstriche  
d'braune Dreiecke leer

Grundfeucht; tiefer gelegene ebene Lagen; meist schluffiger bis schwach, örtlich mittel lehmiger Sand mit geringen Kiesgehalten im Oberboden und bis mittl. Kiesgehalten im Unterboden; tiefgründig, oft stark humos lehmig; freier Kalk ab 40 bis 80 cm

Ajuga reptans-, Milium effusum-, Urtica dioica-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull; Gley-Braunerde, vergleyte Braunerde



### Eschen-Hainbuchen-Wald auf grundfeuchtem kalkreichem Kiessand

**gfkrs**

d'gelb  
blaue Querstriche  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Grundfeucht; Kiesabbauf Flächen; stark kiesiger Sand bis sandiger Kies über kiesigem Unterboden; Kalk ab 0 bis 40 cm

Lamium galeobdolon-, Rubus-, Milium effusum-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull; Gley-Braunerde

## Gruppe der grundwasserbeeinflussten Sandlehme (Lehmsande mit tiefem Grundwasserstand)

(Mindestens 40 cm unterschiedlich kiesiger sandiger Lehm, im Unterboden teils toniger Sand und tonig-sandiger Lehm; stellenweise über dichtlagerndem sandig-lehmigem Kies; örtlich Stauwassermerkmale ab (30)40 cm; oft Braunaueböden der Flussaue; Grundwassereinfluß mindestens ab 250 cm Bodentiefe; i.d.R. kalkfrei bis 80 cm)



### Buchen-Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf grundfeuchtem Sandlehm

**gfsdL**

orange  
blaue Querstriche

Tief grundfeucht, grundfeucht; ebene Lagen, Rand von Flachrücken und "Schollen", höher gelegene Muldenareale; Grundwassereinfluß ab ca. 70 bis 90 cm; i.d.R. kalkfrei, selten freier Kalk ab 40 cm

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Rubus-, Luzula luzuloides-, Urtica dioica-, Carex brizoides-, (Stachys sylvatica) - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald, Waldmeister-Buchenwald

L-Mull, F-Mull, stellenweise Moder oder Mullmoder; vergleyte Pseudogley-Braunerde, vergleyter Braunerde-Pseudogley, Gley-Braunerde

## Gruppe der grundwasserbeeinflussten kalkgründigen Lehme

(Grundwasserbeeinflusste, mehr als 30 (40) cm mehr oder weniger sandige, meist schluffige, auch schluffig-tonige Lehme, seltener auch (stark) lehmiger Sand, über kalkreichem Unterboden und Untergrund aus Sand, lehmigem bis kiesigem Sand oder sandigem Kies oder sandigem Lehm, auch über Löß oder Auenmergel; fluviatile und äolische Sedimente der Niederterrasse und der Flussaue; freier Kalk ab 40 bis 80 cm Bodentiefe)



### Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf grundfeuchtem kalkgründigem Lehm

**gfgkL**

bläßh'braun  
blaue Querstriche  
d'braune Dreiecke leer

Grundfeucht; tiefer gelegene ebene Lagen; Kies möglich ab 100 cm

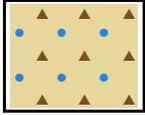
Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Stachys sylvatica-, Milium effusum-, Rubus-, (Carex brizoides-, Impatiens noli-tangere) - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

L-Mull, selten F-Mull; Gley-Braunerde (bis Gley-Parabraunerde)

## Gruppe der grundwasserbeeinflussten kalkreichen Lehme

(Grundwasserbeeinflusst, mehr als 30 (40) cm mächtiger, (fein-)sandiger, teils lehmiger, kalkiger Schluff bis (fein-)sandiger Lehm (äolischer und umgelagerter Löß) sowie fluviatil verlagertes, kalkiger, tonig-schluffiger bis toniger Lehm; über Rohlöß, teils über Dünensand, teils über stark kiesigem Sand und Kies; örtlich torfgründig; freier Kalk ab 0 bis 40 cm Bodentiefe)



bläsh'braun  
blaue Punkte  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

### Eschen-Schwarzerlen-Wald auf feuchtem kalkreichem Lehm

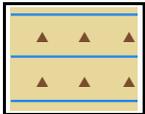
**fkrL**

Feucht; flache Senken, Mulden und Schluten; örtlich torfgründig

*Urtica dioica*-, *Ajuga reptans*-, *Carex acutiformis*-, *Lamium galeobdolon*-,  
*Impatiens noli-tangere*-, *Stachys sylvatica*-, *Rubus*-, *Carex brizoides*-,  
*Filipendula ulmaria* - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

L-Mull und Feuchtmull; Gley, Kalkpaternia-Gley



bläsh'braun  
blaue Querstriche  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

### Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf grundfeuchtem kalkreichem Lehm

**gfrL**

Grundfeucht; Flachmulden und Schluten, örtlich in Randlage

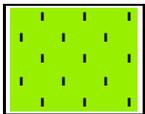
*Urtica dioica*-, *Ajuga reptans*-, *Lamium galeobdolon*-, *Milium effusum*-, *Stachys sylvatica*-,  
*Impatiens noli-tangere*-, *Rubus*-, *Filipendula ulmaria* - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Artenreicher Buchenwald

L-Mull, selten F-Mull; Gley-Kalkpaternia bis Gley-Braunerde, örtlich vergleyte Kalkpaternia bis vergleyte Braunerde (und vergleyte Auenbraunerde)

## Gruppe der Schwemmlenhe und Auenböden

(Grundwasserbeeinflusste, mindestens 30/40 cm, meist mehr als 50/60 cm mächtige, örtlich humusreiche, meist nur schwach kieshaltige, (teils feinsandige oder schluffig-) tonige Lehme, örtlich schluffige bis sandige Lehme, über vielgestaltigem Untergund aus kiesigem Sand, sandig-lehmigem Kies bis sandigem Kies, auch über +/- kiesigem, tonigem Lehm bis Ton und lehmig-tonigem Kies; fluviatile Sedimente der Flussaue; örtlich torfgründig; kalkfrei bis kalkreich)



satt'h'grün  
schwarze Senkrechtstrichelung

### Schwarzerlenwald auf anmoorigem Schwemmlehm

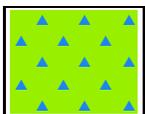
**amSL**

Naß, selten wechselnaß; tiefer gelegene ebene Lagen weite Flachmulden und Schluten; örtlich torfgründig; i.d.R. kalkfrei

*Solanum dulcamara*-, *Carex acutiformis*-, *Urtica dioica*-, *Impatiens noli-tangere*-,  
*Filipendula ulmaria*-, *Ajuga reptans*-, *Thelypteris palustris*-, (*Stachys sylvatica*) - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Anmoor bis Nassmull; Anmoorgley



satt'h'grün  
blaue Dreiecke ausgefüllt

### Schwarzerlen-Eschen-Wald auf nassem Schwemmlehm

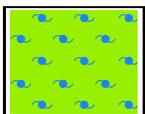
**naSL**

Nass; tiefer gelegene ebene Lagen, (teils weite) Flachmulden und Schluten; örtlich torfgründig; örtlich freier Kalk ab 0 bis 80 cm

*Carex acutiformis*-, *Filipendula ulmaria*-, *Urtica dioica*-, *Solanum dulcamara*-,  
*Rubus*-, *Thelypteris palustris*-, *Ajuga reptans*-, *Impatiens noli-tangere*-,  
(*Lamium galeobdolon*-, *Carex brizoides*) - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Feuchtmull, selten bis Feuchtmoder; Naßgley



satt'h'grün  
blaue Punkt + Wellenlinie

### Eschen-Schwarzerlen-Wald auf wechselnassem Schwemmlehm

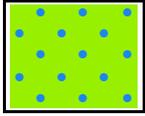
**wnSL**

Wechselnass; tiefer gelegene ebene Lagen, (teils) weite Flachmulden; örtlich torfgründig; örtlich freier Kalk ab 40 bis 80 cm

*Urtica dioica*-, *Carex acutiformis*-, *Filipendula ulmaria*-, *Impatiens noli-tangere*-,  
*Solanum dulcamara*-, *Carex brizoides*-, *Ajuga reptans*-, *Stachys sylvatica*-,  
*Thelypteris palustris*-, *Lamium galeobdolon* - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Feuchtmull; Auengley und Naßgley



satt'h'grün  
blaue Punkte

### Eschen-Schwarzerlen-Wald auf feuchtem Schwemmlehm

**fSL**

Feucht; tiefer gelegene ebene Lagen, (teils weite) Flachmulden und Schluten; örtlich torfgründig; meist kalkfrei bis 80 cm

Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Lamium galeobdolon-, Stachys sylvatica-, Carex acutiformis-, Milium effusum-, Rubus-, Impatiens noli-tangere-, Carex brizoides-, Filipendula ulmaria - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Mull und Feuchtmull (rascher Streuzersatz), selten Feuchtmoder; pseudovergleyter Auenbraunerde-Gley, Auen-Gley bis Naßgley



satt'h'grün  
blaue Querstriche  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

### Eschen-Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf kalkreichem grundfeuchtem Schwemmlehm

**krgefSL**

Grundfeucht; Flachmulden; tiefgründig (mehr als 70 cm); freier Kalk ab 0 bis 40 cm

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Rubus-, Milium effusum-, Stachys sylvatica-, Carex acutiformis-, Carex brizoides-, (Impatiens noli-tangere) - Gruppe

Ahorn-Eschenwald

L-Mull, selten F-Mull; Gley-Kalkpaternia, auch Auengley-Kalkpaternia, meist pseudovergleyt



satt'h'grün  
blaue Senkrechtstriche

### Eschen-Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf tiefgründigem grundfeuchtem Schwemmlehm

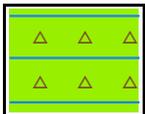
**gfsL**

Grundfeucht; Flachmulden, Schluten und weitere tiefer gelegene ebene Lagen; tiefgründig (mehr als 70 cm), oft tiefer als 30 cm stark humos; kalkfrei bis mindestens 80 cm

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Milium effusum-, Rubus-, Stachys sylvatica-, Carex brizoides-, Carex acutiformis-, Corydalis - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull, selten Mullmoder; pseudovergleyte Gley-Braunerde, Gley-Pseudogley, vergleyte und pseudovergleyte Braunerde und Auenbraunerde, vergleyter Pseudogley und vergleyte Pseudogley-Braunerde



satt'h'grün  
blaue Querstriche  
d'braune Dreiecke leer

### Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf kalkgründigem grundfeuchtem Schwemmlehm

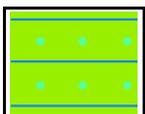
**kkgfSL**

Grundfeucht; Flachmulden, Schluten und weitere tiefer gelegene ebene Lagen; tiefgründig (mehr als 70 cm); freier Kalk ab 40 bis 80 cm

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Carex brizoides-, Urtica dioica-, Rubus-, Stachys sylvatica-, (Carex acutiformis-, Filipendula ulmaria-, Corydalis) - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

L-Mull (rascher Streuzersatz); pseudovergleyte Gley-Braunerde, Gley-Pseudogley, vergleyte und pseudovergleyte Braunerde und Auenbraunerde, vergleyter Pseudogley und vergleyte Pseudogley-Braunerde



satt'h'grün  
blaue Querstriche  
olive Punkte

### Eschen-Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf tongründigem grundfeuchtem Schwemmlehm

**gftSL**

Grundfeucht; Schluten; tongründig (ab 30 cm) bis in den Unterboden, oft tiefer als 30 cm stark humos; kalkfrei bis mindestens 80 cm Tiefe

Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Rubus-, Stachys sylvatica-, Impatiens noli-tangere-, Carex acutiformis - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

L-Mull, örtlich bis Mullmoder; pseudovergleyte Gley-Braunerde, Gley-Pseudogley, vergleyte und pseudovergleyte Braunerde und Auenbraunerde, vergleyter Pseudogley und vergleyte Pseudogley-Braunerde



**Eschen-Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf mittelgründigem grundfeuchtem Schwemmlehm**

**mgfSL**

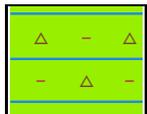
satt'h'grün  
blaue Querstriche

Grundfeucht; Mulden und Schluten, oft an den Rändern im Übergang zu Flachrücken; ab 40 bis 70 cm die Durchwurzelung behindernder Kies oder Grobsand oder sehr dichter lehmiger bis schluffiger Sand bis sandiger Lehm oder Schluff ab (30) 40 cm; kalkfrei

Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Rubus-, Stachys sylvatica-, Carex brizoides-, (Carex acutiformis-, Impatiens noli-tangere) - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull, örtlich bis Moder; pseudovergleyte Gley-Braunerde, Gley-Pseudogley, vergleyte und pseuovergleyte Braunerde und Auenbraunerde, vergleyter Pseudogley und vergleyte Pseudogley-Braunerde



**Eschen-Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf kalkgründigem mittelgründigem grundfeuchtem Schwemmlehm**

**kmgfSL**

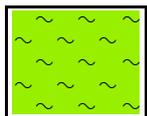
satt'h'grün  
blaue Querstriche  
h'braune Querstrichelung  
d'braune Dreiecke leer

Grundfeucht; ebene Lagen, Flachsenken und ehemalige Schluten; (teils sandige) Kiese oder Grobsand ab 40 bis 70 cm Tiefe; Kalk ab 40 bis 80 cm

Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Carex brizoides-, Rubus-, Carex acutiformis-, (Corydalis-, Stachys sylvatica) - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull; pseudovergleyte Gley-Braunerde, Gley-Pseudogley, vergleyte und



**Eschen-Hainbuchen-Wald auf wechselfeuchtem Schwemmlehm**

**wfSL**

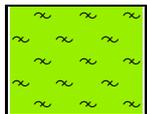
satt'h'grün  
schwarze Wellenlinien

Grundfeucht und wechselfeucht; Flachmulden; meist toniger Lehm bis lehmiger Ton über stark verdichtetem sandigem Lehm oder lehmigem Sand, örtlich auch über dichtem tonigem Lehm bis lehmigem Ton; kalkfrei bis 80 cm

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Milium effusum-, Rubus-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica-, Impatiens noli-tangere - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

L-Mull, örtlich F-Mull; vergleyter Pseudogley, Gley-Pseudogley



**Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf grundfrischem Schwemmlehm**

**gfrSL**

satt'h'grün  
schwarze Wellenlinien mit Schrägstrich

Tief grundfeucht, stellenweise grundfeucht; Flachmulden, Schluten und weitere tiefer gelegene ebene Lagen; Tiefer anstehender Grundwassereinfluss, (ab mindestens 100 cm); meist kalkfrei, örtlich freier Kalk ab 40 cm

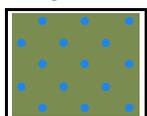
Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Urtica dioica-, Rubus-, Stachys sylvatica-, Carex brizoides-, Corydalis - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull; tief vergleyt im Unterboden und pseudovergleyt; (ehemaliger) Braunaunenboden (bis schwach ausgeprägter Auengley), seltener Parabraunerde, örtlich Pseudogley-Parabraunerde, Pseudogley-Braunerde und Braunerde-Pseudogley und Parabraunerde-Pseudogley

**Gruppe der grundwasserbeeinflussten Tone**

(Grundwasserbeeinflusste, meist stark humose, kalkfreie, lehmige Tone bis Tone mit 10 bis 30 cm Oberboden oder Auflage aus schluffig-tonigem Lehm, die Tone reichen bis in den Unterboden; Ton des Unterbodens oft als "Sumpfton" ausgebildet; im vielfältigen Untergrund toniger Sand bis schluffig-sandiger Kies; freier Kalk ab 40 cm möglich)



**Eschen-Hainbuchen-Schwarzerlen-Wald auf feuchtem Ton**

**ft**

oliv  
blaue Punkte

Feucht, örtlich wechsellössig; Schluten; i.d.R. kalkfrei

Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Carex acutiformis-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica-, Rubus-, (Impatiens noli-tangere) - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Feuchtmull, L-Mull;; Naßgley bis (toniger) Gley ("Pelogley")



### Hainbuchen-Eschen-Stieleichen-Wald auf grundfeuchtem Ton

**gfT**

oliv  
blaue Querstriche

Grundfeucht; tiefer gelegene ebene Lagen und Schluten; meist kalkfrei, örtlich freier Kalk ab 40 cm

*Urtica dioica*-, *Ajuga reptans*-, *Carex acutiformis*-, *Rubus*-, *Milium effusum*-, *Lamium galeobdolon*-, *Stachys sylvatica*-, *Carex brizoides*-, (*Corydalis*-, *Filipendula ulmaria*-, *Impatiens noli-tangere*) - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

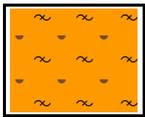
Mull (rascher Streuzersatz), selten Mullmoder; Gley-Pelosol, Auengley-Auenbraunerde, Gley-Pseudogley (auch "Auenpegley")

## C. Wechselfeuchte Standorte

(Mehr oder weniger deutlich von Stauwasser geprägte Standorte überwiegend ohne Grundwassereinfluß, zum Teil aber auch mit bis zu mittlerem Grundwasserstand und schwer unterscheidbaren Übergangsformen)

### Öko-Serie der mehr oder weniger wechselfeuchten lehmigen Sande und sandigen Lehme

(Mehr als 30/40 cm lockerer, kiesfreier oder kieshaltiger, schwach bis mittel lehmiger Sand aus fluviatilen Ablagerungen der Niederterrasse und der Flussaue mit Stauanäsemerkmalen ab 20 cm, teils über marmoriertem, tonreicherem oder verdichtetem Unterboden aus sandigem, sandig-tonigem und tonigem Lehm, teils über dichtem Sand, lehmigem Sand oder lehmig-sandigem Kies; örtlich Grundwasseranschluss im tieferen Unterboden (1,5 - 2 5 m); überwiegend tief entkalkt)



### Buchen-Hainbuchen-Wald auf basenreichem schwach wechselfeuchtem lehmigem Sand

**b(wf)IS**

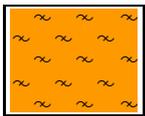
orange  
d'braune Punkt, unten halbiert  
schwarze Wellenlinien mit Schrägstrich

Schwach wechselfeucht, örtlich grundfrisch; Flachmulden teilweise im Übergang zu Flachrücken, ebene Lagen; i.d.R. kalkfrei bis 80 cm

*Milium effusum*-, *Lamium galeobdolon*-, *Ajuga reptans*-, *Rubus*-, *Carex brizoides*-, *Luzula luzuloides*-, *Urtica dioica*-, (*Stachys sylvatica*) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

F-Mull, L-Mull, stellenweise Mullmoder oder Moder, selten feinhumusarmer Moder (Oh < 2 cm);; schwach pseudovergleyte Braunerde bis Braunerde-Pseudogley



### Buchen-Hainbuchen-Wald auf schwach saurem schwach wechselfeuchtem lehmigem Sand

**(wf)IS**

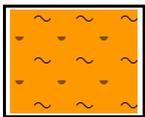
orange  
schwarze Wellenlinien mit Schrägstrich

Schwach wechselfeucht, selten grundfrisch neu; Flachmulden teilweise im Übergang zu Flachrücken, ebene Lagen; kalkfrei

*Milium effusum*-, *Luzula luzuloides*-, *Rubus*-, (*Deschampsia flexuosa*-, *Carex brizoides*-, *Lamium galeobdolon*-, *Ajuga reptans*-, *Urtica dioica*-, *Silene nutans*) - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald

Moder bis Mullmoder, örtlich Mull; pseudovergleyte Braunerde bis Braunerde-Pseudogley



### Buchen-Hainbuchen-Wald auf basenreichem wechselfeuchtem lehmigem Sand

**bwfIS**

orange  
d'braune Punkt, unten halbiert  
schwarze Wellenlinien

Wechselfeucht; Flachmulden und ebene Lagen; i.d.R. kalkfrei

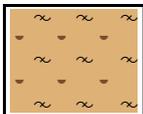
*Lamium galeobdolon*-, *Ajuga reptans*-, *Carex brizoides*-, *Rubus*-, *Urtica dioica*-, (*Stachys sylvatica*) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull; Braunerde-Pseudogley und Parabraunerde-Pseudogley

## Gruppe der mehr oder weniger wechselfeuchten Lehme

(Tiefgründig entwickelte, im Oberboden unterschiedlich deutlich, zum Teil auch nicht staunässegezeichnete sandig-schluffige (feinlehmartige) bis sandige Lehme mit marmoriertem Unterboden, örtlich mit dichtlagerndem Tonanreicherungshorizont; meist umgelagerter Lößlehm oder Schwemmléhm, über wechselhaftem Untergrund aus lehmigem Sand bis sandig-lehmigem Kies oder Kies; teils mit tiefliegendem Grundwassereinfluss, teils mit reliktschen Grundwasseranzeichen; örtlich mit freiem Kalk ab 40 cm Bodentiefe)



### Buchen-Hainbuchen-Eschen-Wald auf basenreichem schwach wechselfeuchtem schluffigem Lehm

**b(wf)uL**

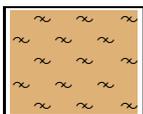
h'braun  
d'braune Punkt, unten halbiert  
schwarze Wellenlinien mit Schrägstrich

Schwach wechselfeucht; Ebenen und Flachsenken; kalkfrei

Corydalis-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Miliium effusum-, Rubus-,  
Urtica dioica-, Stachys sylvatica - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull; pseudovergleyte Parabraunerde bis Parabraunerde-Pseudogley



### Buchen-Hainbuchen-Wald auf schwach wechselfeuchtem schluffigem Lehm

**(wf)uL**

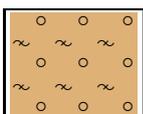
h'braun  
schwarze Wellenlinien mit Schrägstrich

Schwach wechselfeucht, selten grundfrisch; tiefer gelegene Flachrückenareale, eher Randlagen von flachen Mulden; kalkfrei

Miliium effusum-, Rubus-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Carex  
brizoides-, Urtica dioica-, Luzula luzuloides-, Stachys sylvatica - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtlich Mullmoder bis Moder; pseudovergleyte Parabraunerde bis  
Parabraunerde-Pseudogley



### Buchen-Hainbuchen-Wald auf kiesgründigem schwach wechselfeuchtem schluffigem Lehm

**ki(wf)uL**

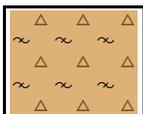
h'braun  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)  
schwarze Wellenlinien mit Schrägstrich

Schwach wechselfeucht; tiefer gelegene Flachrückenareale; kiesgründig ab 40  
bis 70 cm Tiefe; kalkfrei

Miliium effusum-, Carex brizoides-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-,  
Rubus-, Urtica dioica-, Luzula luzuloides-, (Stachys sylvatica) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtlich Mullmoder bis Moder; schwach pseudovergleyte Parabraunerde bis  
Pseudogley-Parabraunerde, auch Parabraunerde- bzw. Braunerde-Pseudogley



### Buchen-Bergahorn-Eschen-Wald auf kalkgründigem schwach wechselfeuchtem schluffigem Lehm

**kg(wf)uL**

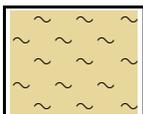
h'braun  
d'braune Dreiecke leer  
schwarze Wellenlinien mit Schrägstrich

Schwach wechselfeucht; tiefer gelegene Flachrückenareale, eher Randlagen  
von flachen Mulden; freier Kalk ab 40 bis 80 cm

Miliium effusum-, Lamium galeobdolon-, Carex brizoides-, Ajuga reptans-,  
Rubus-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

L-Mull, örtlich F-Mull; pseudovergleyte Parabraunerde bis Parabraunerde-  
Pseudogley



### Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf wechselfeuchtem Lehm

**wfL**

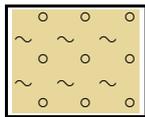
bläßh'braun  
schwarze Wellenlinien

Wechselfeucht; weite Flachmulden; i.d.R. kalkfrei

Miliium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Carex brizoides-, Ajuga  
reptans-, Urtica dioica-, (Stachys sylvatica) - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtl. Mullmoder und Moder; Parabraunerde-Pseudogley bis Pseudogley  
(und ehemaliger Auenpseudogley)



### Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf kiesgründigem wechselfeuchtem Lehm

**kiwfl**

blaßh'braun  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)  
schwarze Wellenlinien

Wechselfeucht; tiefer gelegene Flachrückenareale, weite Flachmulden;  
kiesgründig ab 40 bis 70 cm; kalkfrei

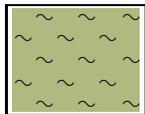
Milium effusum-, Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-,  
Rubus-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica-, (Impatiens noli-tangere-, Luzula  
luzuloides) - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mull, selten Mullmoder bis Moder; Parabraunerde-Pseudogley bis Pseudogley,  
(und ehemaliger Auenpseudogley)

## Öko-Serie der mehr oder weniger wechselfeuchten tonigen Lehme

(Mindestens 30 cm, meist mehr als 50/60 cm feinsandig-toniger Lehm mit Übergängen zu lehmigem Ton bis Ton über vielfältigem, kalkfreiem oder kalkigem Untergrund aus kiesig-sandigem Lehm bis lehmigem Sand, aus lehmig-kiesigem Sand bis lehmig-sandigem Kies oder aus Auenmergel; örtlich freier Kalk ab 40 bis 80 cm Bodentiefe)



### Buchen-Eschen-Hainbuchen-Wald auf wechselfeuchtem tonigem Lehm

**wftL**

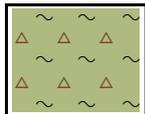
blaßoliv  
schwarze Wellenlinien

Wechselfeucht und schwach wechselfeucht; Flachmulden und Schlutenareale  
ohne Grundwasseranschluss; kalkfrei bis 80 cm Tiefe

Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Carex  
brizoides-, Rubus-, (Stachys sylvatica) - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald, Waldmeister-Buchenwald

F-Mull, selten Mullmoder; Auenpseudogley und Pelosol-Pseudogley



### Buchen-Eschen-Hainbuchen-Wald auf kalkgründigem wechselfeuchtem tonigem Lehm

**kgwftL**

blaßoliv  
d'braune Dreiecke leer  
schwarze Wellenlinien

Wechselfeucht, örtlich schwach wechselfeucht; Schlutenareale ohne  
Grundwasseranschluss; freier Kalk ab 40 bis 80 cm Tiefe

Milium effusum-, Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-,  
Rubus-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica - Gruppe

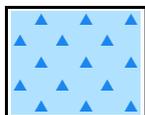
Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald, Waldmeister-Buchenwald

L-Mull, selten F-Mull; Auenpseudogley und Pelosol-Pseudogley

## D. Standorte der Moore

### Gruppe der Niedermoore

(Mehr als 60 cm unzersetzter und wenig bis stark zersetzter (vererdeter) Niedermoortorf über vergleytem Mineralboden, z.T. tiefer Grundwasserstand)



### Schwarzerlenwald auf vererdetem Niedermoor

**veNM**

blaßblau  
blaue Dreiecke ausgefüllt

Nass, wechsellnass, selten grundfeucht oder feucht; Flachsenken; zersetzter,  
vererdeter Torf über 60 cm mächtig

Carex acutiformis-, Solanum dulcamara-, Urtica dioica-, Thelypteris palustris-,  
(Ajuga reptans-, Impatiens noli-tangere) - Gruppe

Schwarzerlen-Bruch

Feuchtmull und Niedermoortorf; Erd-Niedermoor (bis Niedermoor)



### Schwarzerlenwald auf feuchtem vererdetem Niedermoor

**fveNM**

blaßblau  
d'grüne Dreiecke ausgefüllt

Feucht bis örtlich grundfeucht; ebenen, flache Moorsenken und alte Schluten,  
zersetzter, vererdeter Torf über 60 cm mächtig

Rubus-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Carex acutiformis-,  
Milium effusum-, Solanum dulcamara-, Thelypteris palustris - Gruppe

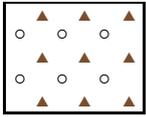
Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Feuchtmull und Niedermoortorf; Erd-Niedermoor (bis Niedermoor)

## E. Standorte der Auftragsböden

### Gruppe der Auftragsböden ohne Stau- und Grundwasser

(Auftragsböden und Rekultivierungsflächen ohne Stau- und Grundwassereinfluss; künstlich aufgeschüttete oder umgelagerte Böden aus verschiedenen Substraten, häufig Fremdmaterial; wechselnde Gründigkeit und Bodenartenzusammensetzung; Humusaufgabe teilweise fehlend; die Standorte lassen sich keiner aus natürlicher Bodenbildung entstandener Öko-Serie zuordnen)



#### Kalkreicher mäßig frischer kiesig-sandiger Auftragsboden

**krksAB**

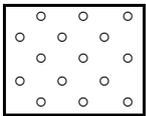
weiß  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig frisch, örtlich mäßig trocken; gestörte Flächen durch Erdarbeiten, auch Kanalaushub, Wälle, sonstiger flächiger Abtrag und Auftrag; lockerer Auftragsboden; schwach bis mittel kiesiger Sand, örtlich über sandigem Kies; freier Kalk ab 0 bis 40 cm

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Rubus-, Ajuga reptans-, (Corydalis) - Gruppe

Waldgersten-Buchenwald

Mull; Kultosol



#### Buchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig frischem kiesig-sandigem Auftragsboden

**ksAB**

weiß  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mäßig frisch; Abgrabungs- und Auftragsflächen, durch Baumaßnahmen gestörte Stellen; lockerer Auftragsboden; schwach bis mittel kiesiger meist schwach lehmiger, teils lehmiger Sand, örtlich über sandigem Kies; kalkfrei

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Rubus-, Ajuga reptans - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

L-Mull, F-Mull, stellenweise Mullmoder;; Kultosol



#### Buchenwald auf mäßig frischem lehmigem Auftragsboden

**IAB**

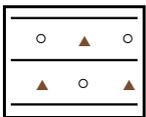
weiß  
d'braune Querstriche

Mäßig frisch; gestörte Flächen durch Erdarbeiten, (Kanalaushub, Wälle und Abgrabungen); lockerer Auftragsboden; mehr als 40 cm Lehm; kalkfrei

Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Corydalis-, Rubus - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull; Kultosol



#### Kalkreicher verdichteter mäßig frischer kiesig-sandiger Auftragsboden

**krvksAB**

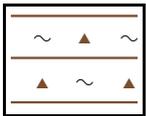
weiß  
schwarze Querstriche  
schwarze Kringel (systematisch verteilt)  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig frisch; verdichteter Auftragsboden; kiesige schwach lehmige Sande; freier Kalk ab 0 bis 40 cm

Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Rubus-, (Carex brizoides) - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

Mull; Kultosol



#### Kalkreicher verdichteter wechselfeuchter lehmiger Auftragsboden

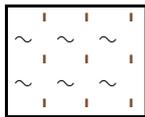
**krvIAB**

weiß  
d'braune Querstriche  
d'braune Dreiecke ausgefüllt  
schwarze Wellenlinien

Wechselfeucht und schwach wechselfeucht; verdichteter Auftragsboden; kiesiger und/oder steiniger sandiger, schluffiger und toniger Lehm, örtlich über tonigem Lehm im Unterboden; Kies und/oder Bauschutt ab 40 cm möglich; Kalk ab 0 bis 40 cm

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Rubus-, Urtica dioica - Gruppe

Mull; Kultosol



**Verdichteter wechselfeuchter sandig-lehmiger Auftragsboden**

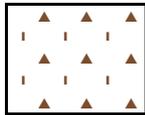
**vsIAB**

weiß  
d'braune Senkrechtstrichelung  
schwarze Wellenlinien

Wechselfeucht, schwach wechselfeucht und grundfrisch; verdichteter Auftragsboden; mehr als 40 cm sandige bis schluffige Lehme; örtlich Kies ab 70 cm; i.d.R. kalkfrei bis 80 cm

Milium effusum-, Rubus-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Carex brizoides - Gruppe

Mull; Kultosol



**Kalkreicher mäßig frischer sandig-lehmiger Auftragsboden**

**krsIAB**

weiß  
d'braune Senkrechtstrichelung  
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig frisch, örtlich mäßig trocken oder frisch; lockerer Auftragsboden; mehr als (30) / 40 cm kiesiger oder steiniger, sandiger bis schluffiger Lehm, stellenweise lehmiger Sand, örtlich über Kies und/oder Bauschutt; Kalk ab 40 cm

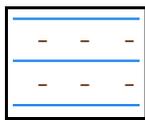
Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Luzula luzuloides-, (Stachys sylvatica) - Gruppe

Waldgersten-Buchenwald

Mull; Kultosol

**Gruppe der Auftragsböden mit Grundwasseranschluss**

(Grundwasserbeeinflusste Auftragsböden, Rekultivierungsflächen; künstlich aufgeschüttete oder umgelagerte Böden aus verschiedenen Substraten, häufig Fremdmaterial; wechselnde Gründigkeit und Bodenartenzusammensetzung; Humusaufgabe teilweise fehlend; die Standorte lassen sich keiner aus natürlicher Bodenbildung entstandener Öko-Serie zuordnen)



**Eschen-Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf grundfeuchtem lehmigem Auftragsboden**

**gfIAB**

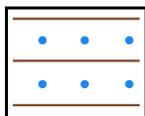
weiß  
blaue Querstriche  
d'braune Querstrichelung

Tief grundfeucht; lockerer Auftragsboden; mehr als 40 cm sandiger bis schluffiger Lehm, örtlich auch toniger Lehm, teils über Sand ab 40 cm; Kies ab 40 cm möglich; Kalk ab 0 bis 40 cm

Carex brizoides-, Urtica dioica-, Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Carex acutiformis-, Rubus - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull; Gley-Kultosol, vergleyter Kultosol



**Eschen-Schwarzerlen-Wald auf feuchtem lehmigem Auftragsboden**

**fIAB**

weiß  
d'braune Querstriche  
blaue Punkte

Feucht; lehmiger Auftragsboden

Schwarzerlen-Eschenwald

Feuchtmull; Kultosol

standortskartierte und digitalisierte Fläche [ha]:

1350